

## Jahresbericht 2005

### Vorstand:

Für alle völlig unerwartet entschlief am 19. März 2005, genau ein Monat nach der letzten Hauptversammlung in Bern, unser Präsident Otto Diener. Seit der Gründung des Martin Luther-Bundes CH+FL setzte er sich unermüdlich dafür ein, dass mit dem gesammelten Geld, Lutheraner in der Not und in bedrängten Diasporasituationen, geholfen wird.

An uns liegt es nun Menschen zu finden, die das Werk – wie O. Diener den Martin Luther-Bund gerne nannte - nachhaltig weiterführen.

Der verbleibende Vorstand traf sich zu zwei außerordentlichen Sitzungen, sowie – zusammen mit den Obleuten – zu den zwei ordentlichen Sitzungen. Themen waren einerseits die Zukunft des MLB CH+FL, die Zusammenarbeit mit dem Zentralwerk des MLB und dem BELK und andererseits die Verwendung der Sammelergebnisse und die Vorschläge für die nächsten Sammlungen.



### Sammlungen:

Im ersten Halbjahr 2005 erbaten wir ein zweites Mal Spenden für das Altenheim in Hetzeldorf. Zusammen mit den Spenden und Kollekten zum Andenken an O. Diener konnten ein Betrag von ca. 11'400 CHF weitergeleitet werden.

In der zweiten Jahreshälfte wurde – gemeinsam mit dem Zentralwerk in Erlangen – für Projekte in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Litauen gesammelt. Ca. 9'000 CHF konnten nach Erlangen überwiesen werden.

Im Jahr 2005 konnten wir wieder 3 Stipendien vergeben (1'500 €), um Kindern verarmter Eltern den Besuch des Lehrerbildungsseminars im „Instituto de Educação Ivoti“ (Porte Allegre / Brasilien) zu ermöglichen. Dabei wird aber nur eine Teil der Kosten die durch den Schulbesuch entstehen (50-75%) durch die Stipendien bezahlt. Das Geld bleibt in der Schule, der Student zahlt somit kein Schulgeld (sonst ca. 340 CHF) und nur einen Teil des Wohngeldes.

Das Sendschriftenwerk benötigt wegen der hohen Portokosten und der steigenden Kosten für Bücher (immer öfter wird um neue theologischer Literatur gebeten) mehr Finanzmittel. Dieses Jahr haben wir die Arbeit mit 1000.- CHF aus den freien Spenden unterstützt.

### Mitglieder:

Der Mitgliederbestand ist praktisch unverändert. Vielen Dank allen, die ihren Mitgliederbeitrag pünktlich bezahlt haben. Einen herzlichen Dank auch für die grosszügige Aufrundung des Mitgliederbeitrages. Dies ermöglichte uns wieder die Spenden ohne Abzug vollumfänglich weiterzuleiten.

### Feste Burg Kalender:

Auch dieses Jahr wurden in einer Sammelbestellung die beliebten Feste Burg Kalender bezogen und konnten über die Pfarrämter zu einem Preis von 10.- CHF (statt 8.20 €) verteilt werden.

### Zentralwerk:

H. Newman nahm an der Herbstversammlung des Zentralwerks in Seesen/D teil. Leider war es in der momentanen Situation des MLB CH+FL nicht möglich, einen schweizerischen Nachfolger für den Sitz im Bundesrat zu nominieren. Zu einem späteren Zeitpunkt hoffen wir aber wieder auf einen Sitz im Bundesrat

### Bund Evangelisch-Lutherischer Kirchen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein (BELK):

Frau L. Diener vertrat die Interessen des MLB CH+FL im Vorstand des BELK. Die Zusammenarbeit konnte intensiviert werden. Im Herbst 2006 wird eine Partnerschaft mit der Eglise Malgache in Frankreich eingegangen. Neben persönlichen Kontakten soll auch eine finanzielle Unterstützung möglich sein. Der MLB, der sich als Diaspora- und Hilfswerk des BELK versteht, möchte hierbei mitarbeiten.